




Die Taufe

und ihre Bedeutung

So | 17. Mai 2026

Markus Burkhart

Auftrag von Jesus Christus



- Jesus trat auf sie zu und sagte: Mir ist alle Macht im Himmel und auf der Erde gegeben.
- Darum geht zu allen Völkern und macht die Menschen zu meinen Jüngern. **Tauft sie auf den Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes**
- und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe. Und seid gewiss: Ich bin jeden Tag bei euch, bis zum Ende der Welt.

Matthäus 28,18-20

Leben in einer neuen Realität

Nicht bloss Worte und Wissen

Dimension der
Ewigkeit

Ewige und vollkommene Gemeinschaft mit Gott

Taufe als Ausdruck des neuen Lebens bzw. der geistlichen Neugeburt

Dimension der
Zeit



Irdisches Leben

Altes Leben

Geistliches Leben

Neues Leben in der
Nachfolge Jesu

Leben in einer neuen Realität

Nicht bloss Worte und Wissen

Dimension der
Ewigkeit

Ewige und vollkommene Gemeinschaft mit Gott

- Zugang durch die geistliche Zeugung und Neugeburt
- Eintritt durch den körperlichen Tod oder die Entrückung

Wo lebst du?

Dimension der
Zeit



Irdisches Leben

- Zugang durch die körperliche Zeugung und Geburt

Geistliches Leben

- Zugang durch die geistliche Zeugung und Neugeburt
Johannes 3,3

Praxis der ersten Christen



- 37 Die Zuhörer waren von dem, was Petrus sagte, bis ins Innerste getroffen. Was sollen wir jetzt tun, liebe Brüder? fragten sie ihn und die anderen Apostel.
- 38 Kehrt um, erwiderte Petrus, und lasst euch auf die Vergebung eurer Sünden hin im Namen von Jesus Christus taufen, und ihr werdet seine Gabe, den Heiligen Geist, bekommen.
- 40 Er redete ihnen lange eindringlich zu und ermahnte sie: Lasst euch aus dieser schuldbeladenen Generation herausretten!
- 41 Viele nahmen die Botschaft an, die Petrus ihnen verkündete, und liessen sich taufen. Durch Gottes Wirken wuchs die Gemeinde an diesem Tag um etwa dreitausend Personen.

Apostelgeschichte 2,37.38.40.41 | Pfingstpredigt von Petrus

Was bedeutet die Taufe?



- ① Ausdruck des Glaubens
- ② Gehorsams-Schritt
- ③ Sichtbarer Nachvollzug der geistlichen Realität
- ③ Bekenntnis
- ⑤ Segen
- ⑥ Geheimnis

① Ausdruck des Glaubens



- Überzeugung | geistliche Sicht – durch Gottes Wort und den Heiligen Geist
- Vertrauen auf Gott
- Leben in der neuen, geistlichen Lebens-Realität

② Gehorsams-Schritt | Entscheidung



- Weil Gottes Wort es dir sagt
- Weil Jesus Christus vertrauenswürdig ist
- Weil das Evangelium dein Leben verändert hat
- Nicht aus Tradition oder weil andere es machen

3 Sichtbarer Nachvollzug der geistlichen Realität

Sterben, Reinigung, Auferstehung zum neuen Leben, Befreiung



- Geistliche Neugeburt
- Sterben
- Reinigung
- Auferstehung zum neuen Leben

Heute

Sonntag
31. Mai
2026

3 Leben in unterschiedlichen Realitäten

Dimension der
Ewigkeit

Vater | Sohn | Heiliger Geist

- Engel
- Erlöste

Beziehung

Taufe als sichtbarer
Nachvollzug der
geistlichen Realität

Zeit



Körperliche Zeugung und Geburt

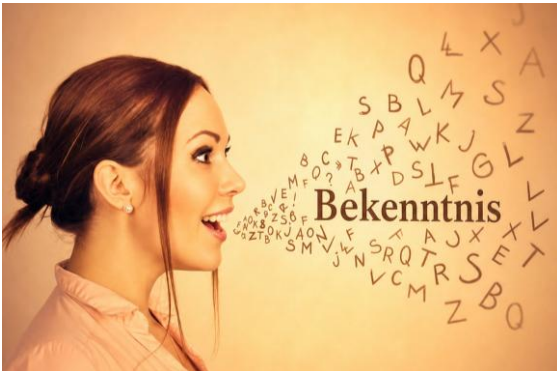
- Irdisches Leben
- Getrennt von Gott
- Lebt im Raum der Sünde

Lebenswende
Bekehrung | Neugeburt

Geistliche Zeugung und Neu-Geburt

- Neues, geistliches Leben
- Beziehung mit Gott
- Lebt im Raum der Erlösung

4 Bekenntnis



- Du bezeugst deine neue, geistliche Lebens-Realität
- Du stehst zu Gott, zu Jesus Christus und zu dem, was ER an dir tat
- Dein Bekenntnis ermutigt uns als Gemeinde und fordert uns heraus, Jesus konsequent nachzufolgen

4 Bekenntnis



● Vor Menschen

Licht | Finsternis

Engelwesen

● Vor der unsichtbaren Welt

Himmlicher Vater
Jesus Christus
Heiliger Geist

● Vor Gott

5 Segen



- Die Taufe ist ein Schritt auf einem Segens-Weg mit Gott
- Gott entscheidet, wie sich SEIN Segen in deinem Leben zeigen wird

Spezielle Herausforderungen können auch ein Teil dieses Weges sein

6 Geheimnis



- Die Taufe als sichtbare Handlung bezeugt eine unsichtbare Realität: das neue Leben aus Gott
- Die Taufe ist ein starkes Bekenntnis und ein Zeugnis von Gottes lebensveränderndem Wirken
- Die Taufe ist mehr als ein blosses Symbol – und doch ein Geheimnis!

Dieses Geheimnis möchte ich als Geheimnis bewahren und nicht durch ein theologisches System «fest-machen»

Fragen



- ① Weshalb praktizieren einige Kirchen die Säuglingstaufe?
- ② Ist die Taufe für alle, die Jesus nachfolgen?
- ③ Was ist, wenn du als Säugling getauft wurdest?
- ④ Was ist, wenn du schon lange mal als Jugendlicher oder Erwachsener getauft wurdest?
- ⑤ Was ist, wenn du dich nicht taufen lässt?

So oder so – du bist von Gott geliebt!

① Weshalb praktizieren einige Kirchen die Säuglingstaufe?



- Die Taufe wird so gesehen: sie ist nicht der sichtbare Nachvollzug einer geschehenen geistlichen Realität, sondern bewirkt diese geistliche Realität.
- Die Taufe bewirkt die geistliche Neugeburt (Lehre der Tauf-Wiedergeburt)
- Die Taufe rettet.

2 Ist die Taufe für alle, die Jesus nachfolgen?



● Ja

3 Was ist, wenn du als Säugling getauft wurdest?



baptizein

- Im biblischen Sinn ist die Säuglings-Taufe keine Taufe sondern eine Besprengung.
- Die Säuglings-Taufe ist ein Bekenntnis der Eltern. Der Säugling ist passiv.
- Meine Sicht: Wenn du zum Glauben an Jesus Christus gekommen bist, bist du aufgefordert, dich taufen zu lassen.

rantizein

4 Was ist, wenn du schon lange mal als Jugendlicher oder Erwachsener getauft wurdest?



- Die Taufe braucht nicht wiederholt zu werden – auch wenn sie schon lange her ist.
- Hast du dich aus Tradition taufen lassen, weil man das so machte oder weil andere es taten, dann empfehle ich dir eine Tauf-Erneuerung.

5 Was ist, wenn du dich nicht taufen lässt?



- Du bist auch ohne Taufe ein Kind Gottes, wenn du Jesus nachfolgst.
- Wenn du dich als Christ nicht taufen lässt, bist du an diesem Punkt nicht konsequent.
- Die Beziehung zu Gott ist ein Bund (wie auch die Ehe). Das Zeichen dieses Bundes ist die Taufe.

Wichtig: Lass dich nicht zur Taufe «überreden». Tu diesen Schritt, wenn du davon überzeugt bist.

Bist du bereit, dich auf die Frage der Taufe einzulassen?
Wenn nicht: Was hindert dich daran?